

Initiativen Fluglärm in Mainz und Rheinhessen

Besprechungsnotiz vom 14. Dezember 2017

An neuem Ort in der Ausweich-Ortsverwaltung Lerchenberg in der alten städt. Kita, Hindemithstraße 1
Zugang von der Hebbelstraße 131-139 oder vom Wendehammer Fontanestraße

Wir bitten ganz besonders um die Teilnahme der Sprecher oder Vertreter der Vereine, Arbeits- und Fachgruppen.

1. Änderung der Tagesordnung: keine
2. Einwände zur Besprechungsnotiz vom 9. November 2017: keine
3. Organisation:
 1. Berichte der Arbeitsgruppen / Vereine:
Joachim Alt zur **Rheinland – Pfalz Ausstellung** am 10. - 18.3.2018 in MZ-Hechtsheim. Ein Messe - Stand wurde von Bettina Appelt angemeldet. Über Ausstattung und Themen wurde gesprochen. Neben der Fluglärmbelastung soll auch der Ultrafeinstaub thematisiert werden. Eine 4er – Gruppe wird im Jan. 2018 das weitere Vorgehen planen.
 2. Berichte der Fachgruppen:
Wolfgang Schwämmlein + Joachim Alt zu **Ultrafeinstaub**: In Offenbach fand am 27.11.2017 eine Info – Veranstaltung zu Ultrafeinstaub statt. Ultrafeinstaub, das sind Partikel kleiner 100 Nanometer, d.h. kleiner als 1/10.000stel mm. <http://www.bil-of.de/> Siehe *Aktuell*.
http://www.bil-of.de/Ultra_Feinstaub_Veranstaltung.pdf Mit unserem Meßgerät können bei den Überflügen die Partikel **gezählt** werden. Ca. 10 Sekunden nach Überflug wird ein deutlicher Partikel - Anstieg gemessen. Die Spitzenwerte sind um ein Mehrfaches höher als die Partikelanzahl der Umgebung (Grundpegel). Dr. Jacobi vom Hess. Landesamt für Naturschutz, Umwelt + Geologie war jedoch der Ansicht, daß noch zu wenige offizielle Studien vorlägen, d.h.: Erst mal abwarten. Es wird überlegt gezielt Hess. Landtagsabgeordnete anzuschreiben und diese über diese Situation zu informieren.
4. Aktionen:
 1. Veröffentlichung des Gutachtens zur „**Störung religiöser Handlung durch Lärm** und Argumentationshilfen für künftige öffentliche Planfeststellungsverfahren“ durch die Synode der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau: <http://www.flughafen-bi.de/> Siehe die Montags - Demo bei Fraport am 11.12.2017 . Pfarrer i.R. Harald Jaensch hat bei dieser Demo über dieses Thema ausführlich berichtet. <http://www.ekhn.de/ueber-uns/aufbau-der-landeskirche/kirchensynode/berichte/detailsarchiv/news/synode-laerm-stoert-religion.html>
 2. **Weihnachtsfeier** der Mainzer Fluglärmgegner am 20. Dezember 2017: Um 17:30 Uhr in MZ-Laubenheim AWO Wilhelm-Leuschner-Straße 14. Ausgerichtet von Bettina Appelt. Siehe auch: <http://www.lebenswertesmainz.de/termine/artikelansicht/weihnachtsfeier/>
 3. Stand der Planung unserer Beteiligung am **Rosenmontagszug** 12. Feb. 2018: Die BIs sollten wieder am Rosenmontagszug auf das Thema Fluglärm und ggf. auch auf Ultrafeinstaub aufmerksam machen. Dieser wird nicht nur durch Diesel – Fahrzeuge, sondern auch von Düsentriebwerken emittiert. Teile für unseren Motivwagen sind in der MCV – Halle gelagert. Beim Großbrand der beiden Nachbarlagerhallen am 5.12.17 konnte die Feuerwehr ein Übergreifen auf die MCV – Halle verhindern. Die Ausgestaltung für den Umzug ist noch zu planen. Wichtig sind genügend Zugteilnehmer.

5. Politik:

1. **Schulte Interview** am 7.12.2017 in der Frankfurter neuen Presse:

<http://www.fnp.de/nachrichten/wirtschaft/Fraport-Flugbewegungen-nehmen-deutlich-zu;art686,2846781> „Bei Fraport Erfahrung gesammelt und diese jetzt gewinnbringend mit unseren Flughäfen im Ausland nutzen, zum (finanziellen) Wohl der Hauptaktionäre Hessen und Frankfurt.“

2. **Ryanair** hat seine Flugpläne so geändert, um **Spätlandungen** in Zukunft zu vermeiden. Stabsstelle der hessischen Landesregierung hat durchgegriffen: Ryanair versucht offensichtlich das Nachtflug(-lande)verbot auszuhebeln. Erfreulicherweise hat die Hess. Landesregierung diesbezüglich reagiert. <http://www.fr.de/rhein-main/flughafen-frankfurt/nachtflugverbot-ryanair-ignoriert-immer-wieder-nachtflugverbot-a-1384243> und weiter:

<http://www.zukunft-rhein-main.de/?show=OMHi>

Heute wurde auch im RLP – Landtag über die Landungen nach 23Uhr gesprochen und von den Abgeordneten aller Parteien verurteilt. Siehe VRM / dpa http://www.meine-vm.de/wirtschaft/wirtschaft-ueberregional/ryanair-muss-haeufige-spaetlandungen-in-frankfurt-erklaeren_18357380.htm und unter <http://www.dfld.de/Presse/PresseAkt.html> >> http://www.allgemeine-zeitung.de/politik/rheinland-pfalz/wir-wurden-damals-belogen-mainzer-landtag-aergert-sich-ueber-billigflieger-wachstum-in-frankfurt_18390553.htm

3. Die **Politik in Berlin und Wiesbaden** will den Luftverkehrsstandort, den internationalen Wettbewerb und die Wirtschaftlichkeit der Flughäfen schützen. Was ist darunter zu verstehen? Die Bundesregierung möchte den Luftverkehr in Deutschland stärken und nicht gegenüber der ausländischen Konkurrenz verlieren. Das bedeutet nicht weniger, sondern mehr Lärm. Es werden zwar lärmärmere Flugzeuge eingesetzt, aber der steigende Luftverkehr / Flugbewegungen wirkt diesen entgegen.

<https://www.abendblatt.de/wirtschaft/article210452559/Dobrindt-will-Luftverkehr-staerken.html> Das **ZRM** - ein Zusammenschluß der **Rhein-Main** Kommunen - stellt in einem Gutachten fest, daß der Billigflugsteig **Terminal 3** nicht genehmigungsfähig ist.

<http://www.zukunft-rhein-main.de/?show=mDaU>

Offensichtlich wird in RLP der vom MdB a.D. Fr. Granold initiierte überparteiliche Arbeitskreis zur Minderung des Fluglärms vom MdB Fr. Groden-Kranich nicht effektiv weitergeführt.

6. Veranstaltungen / Termine: Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende! Unter <http://www.flughafen-bi.de/> wurden viele Aktionen, Fotos, Infos, Ansprachen usw. dargestellt. Viele Infos auch über den Deutschen Fluglärmdienst *dfld* <http://www.dfld.de/DFLDindex.php> und Web – Seiten der BIs. Im neuen Jahr am **15. Januar** bei Fraport die **nächste Montags – Demo** mit Monika Wolf und Begrüßung des Neuen Jahrs. Weiteres siehe: <http://www.flughafen-bi.de/>

7. Sonstiges:

1. XX

Dietrich Elsner, Koordinator
Karl-Heinz Hook, BI MZ-Lerchenberg